

# Erfolgsgeschichte „Crowdfunding“ geht weiter

## Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten unterstützt Vereine und Initiativen und finanziert eigene Projekte

Von unserem Redaktionsmitglied  
Hansjörg Ebert

**Bruchsal/Bretten.** Mit mehr als 93 000 Euro hat die Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten im vergangenen Jahr Projekte und Initiativen in den Sparten Bildung, Kunst und Kultur unterstützt. Dabei ist die Stiftung, die über ein Vermögen von 355 000 Euro verfügt, in drei Bereichen aktiv: Sie unterstützt zum einen Vereine und Einrichtungen mit Spenden. Im vergangenen Jahr lag der Schwerpunkt bei der musikalischen Ausbildung: 23 Musikvereine bekamen rund 32 000 Euro für notwendige Anschaffungen.

---

**Für dieses Jahr  
100 000 Euro bereitgestellt**

---

Zum zweiten unterstützt die Stiftung Projekte anderer, wie beispielsweise das Projekt „Seitenwechsel“, bei dem Auszubildende in einem Sozialpraktikum Einblicke in ein völlig anderes Berufsfeld bekommen. Und schließlich sind es eigene Projekte der Volksbank, die gefördert werden. Dazu zählen 22 Workshops in Kindergärten der Region, in der Medienpädagogik den Vorschulkindern erste Tipps für einen guten Umgang mit Geld geben wollen.

Einer der Höhepunkte der Stiftungsaktivitäten im vergangenen Jahr war der erstmals ausgeschriebene Jugendliteraturwettbewerb, bei dem Kurzgeschichten prämiert wurden. Die Gewinner bekamen neben dem Preisgeld auch einen Poetry-Slam-Workshop und die Gelegenheit, ihre selbst geschriebenen Texte vor vollem Haus im Bruchsaler Exiltheater zu präsentieren. „Toll, welche



**AUSGEZEICHNET:** Roland Schäfer, Vorsitzender des Stiftungsvorstands, und die Aufsichtsräte Bodo Common und Johann J. Beichel (von links) präsentieren die Urkunde für soziales Engagement der Volksbank. Foto: bert

Schreibtalente in den jungen Menschen unserer Region schlummern“, bekundete Roland Schäfer, der Vorsitzende des Stiftungsvorstands, beim Pressegespräch – sichtlich angetan von so manchen „Gänsehaut-Geschichten.

Die Stadt Bruchsal durfte sich zudem über eine Förderung bei der Erhaltung und Restaurierung des historischen Schuhmacher-Rill-Hauses freuen, das altes Handwerk dokumentieren und mit einem Genossenschaftsmuseum ergänzt werden soll.

Fortgesetzt werden soll auch die Erfolgsgeschichte im Bereich „Crowdfunding“. Seit dem Frühjahr 2015 stellte die Volksbank im Internet eine Plattform zur Verfügung, auf der Vereine und gemeinnützige Initiativen ihre Projekte vorstellen und um Unterstützung werben konnten. Ein Dutzend Projekte konnten auf diese Weise mit knapp 30 000 Euro Spendengelder Wirklichkeit werden. Und auch in diesem Jahr sind bereits 46 000 Euro für 18 Ideen eingegangen.

handwerklichen Fertigkeiten vertraut macht“, erklärt Schäfer. Das Konzept sei bereits erstellt, die Stiftung übernehme die Startfinanzierung.

Für das laufende Jahr hat die Volksbank-Stiftung mehr als 100 000 Euro für Spenden und Projektförderungen reserviert, diesmal mit dem Schwerpunkt Jugend- und Integrationsförderung im Sport. Stolz präsentierte der Volksbank-Chef zuletzt eine besondere Auszeichnung, die die Bank für ihr soziales Engagement erhalten hat.

Gleichfalls eine Neuauflage soll der kunstspartenübergreifende Wettbewerb „visual art'n sound“ erfahren, der im September ausgeschrieben – und diesmal auch für Erwachsene – ausgeschrieben wird. Schließlich will die Stiftung noch ein ganz besonderes Vorhaben zum Laufen bringen und damit auch auf die Klagen von Technik-Unternehmen reagieren, denen talentierter Nachwuchs fehlt. „Wir wollen zusammen mit der Regionalen Wirtschaftsförderung eine Jugend-Technik-Schule einrichten, die – ähnlich wie eine Jugendmusikschule – junge Leute mit